



Antragsteller: SPD, DIE LINKE

Antragsdatum:
07. August 2014

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Dienstberatung Rathausspitze		☐ Umwelt	
☒ Haushalt und Finanzen	16.09.2014	☒ Hauptausschuss	17.09.2014
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	24.09.2014
☒ Wirtschaft, Bau und Verkehr	10.09.2014	☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ JHA	
☐ Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	03.09.2014		

Antragsgegenstand:

Sanierungskonzept Radwege

Inhalt des Antrages:

Die Stadtverwaltung wird in Vorbereitung der Aufstellung des Haushaltes 2015 und der Mittelfristigen Finanzplanung beauftragt, ein Konzept zur Sanierung und zum Ausbau von Radwegen in der Stadt Cottbus vorzulegen.

Begründung:

Oft beklagen die Bürger in der Stadt Cottbus den Zustand von Radwegen und fehlenden Lückenschlüssen zum Landkreis. Die Instandsetzung ist für den Alltagsradverkehr ebenso wichtig wie für den Tourismus. Derzeit verfügt die Stadt Cottbus über rd. 1.048.000 m² selbständige bzw. kombinierte Rad- und Gehwege. Der Gemeindegebrauch wird mittels Zustandsnoten definiert. Entsprechend dem Zustandsbericht zum öffentlichen Straßennetz ist folgende Bewertung festzustellen:

Zustandsnote I	11 %
II	35 %
III	37 %
IV	15 %
V	2 %

bitte umblättern

Beschlussniederschrift:

Gremium: ☐ HA ☐ StVV

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
☐ laut Antragsvorschlag
☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: **TOP:**
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**

- I ohne Beeinträchtigung des Gemeingebrauchs
- II mit größeren Beeinträchtigungen des Gemeingebrauch
- III Gemeingebrauch ist gesichert
- IV Gemeingebrauch ist eingeschränkt
- V Gemeingebrauch ist stark eingeschränkt

Für notwendige Instandsetzungen sind rd. 1,80 Mio € notwendig.

gez. Werner Schaaf, SPD

gez. André Kaun, Die Linke